

Zeitschrift: Die Kette : Schweizerisches Magazin für Drogenfragen
Herausgeber: Die Kette, Dachverband der privaten therapeutischen Einrichtungen in der Drogenhilfe der Region Basel
Band: 8 (1981)
Heft: 2

Vorwort: In eigener Sache
Autor: Walser, Marlyse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 28.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

die kette

Information der privaten therapeutischen einrichtungen in der drogenhilfe der region basel



drop-in Basel
Chratten Ober-Beinwil,
Gatternweg Riehen,
Glubos Riehen und Basel
Obere Au, Langenbruck
Kleine Marchmatt,
Reigoldswil

Redaktion:
Jürg Bürgi
Gabriel Brodmann
Horst Hohl
Marlyse Walser

die KETTE erscheint
viermal jährlich
auflage dieser nummer:
1500 exemplare

jahresabonnement:
20 franken
gönnerabonnement:
ab 30 franken

postcheckkonto
die KETTE, 40-5370 Basel

adressen:

redaktion:
Feldstrasse 85
4663 Aarburg
telefon 062/21 35 30

administration:
Bäumleingasse 4
4051 Basel
telefon 061/23 71 50

In eigener sache

Es wäre schön, ein allerweltsmittel gegen drogenabhängigkeit zu kennen. Methadon jedenfalls ist nicht die lösung - glücklicherweise nicht. Drogenabhängige haben das recht auf möglichst vielfältige therapieangebote, das recht an ihrem leben zu arbeiten und ihre eigene persönlichkeiät "freizuschaukeln". Das ist auch die meinung von befürwortern und gegnern von Methadon-erhaltungsprogrammen, die dieses frühjahr an einer tagung des schweizerischen vereins für drogenfachleute teilgenommen haben. Lesen sie dazu die beiträge von zwei fachleuten aus Basel und Zürich, zwei kantonen mit unterschiedlichen methadon-verordnungen.

Ueber die KETTE gibt es erfreuliches und bedrückendes zu berichten. Ursina von Albertini schreibt, was uns als dachverband im letzten jahr alles auf trab gehalten hat und die KETTE-stationen erzählen aus ihrem alltag. Hoffentlich vernehmen sie, liebe leser, unseren finanziellen hilferuf trotz ferienaufbruchstimmung oder bereits heimkehrkater und benützen den beiliegenden einzahlungsschein. Wir sind um jede spende und jedes aufrunden des abonnementsbetrages froh. Das kette-abonnement kostet übrigens 20 franken, das gönnerabonnement mindestens 30 franken im jahr. Herzlichen dank jenen, die bereits bezahlt und zum teil aufgerundet haben. Die vorliegende nummer hat eine abonnements-bestellkarte eingeleftet. Helfen sie uns, neue abonnenten zu gewinnen. Wir danken ihnen und wünschen ihnen einen sonnigen und erholsamen sommer.

Marlyse Walser